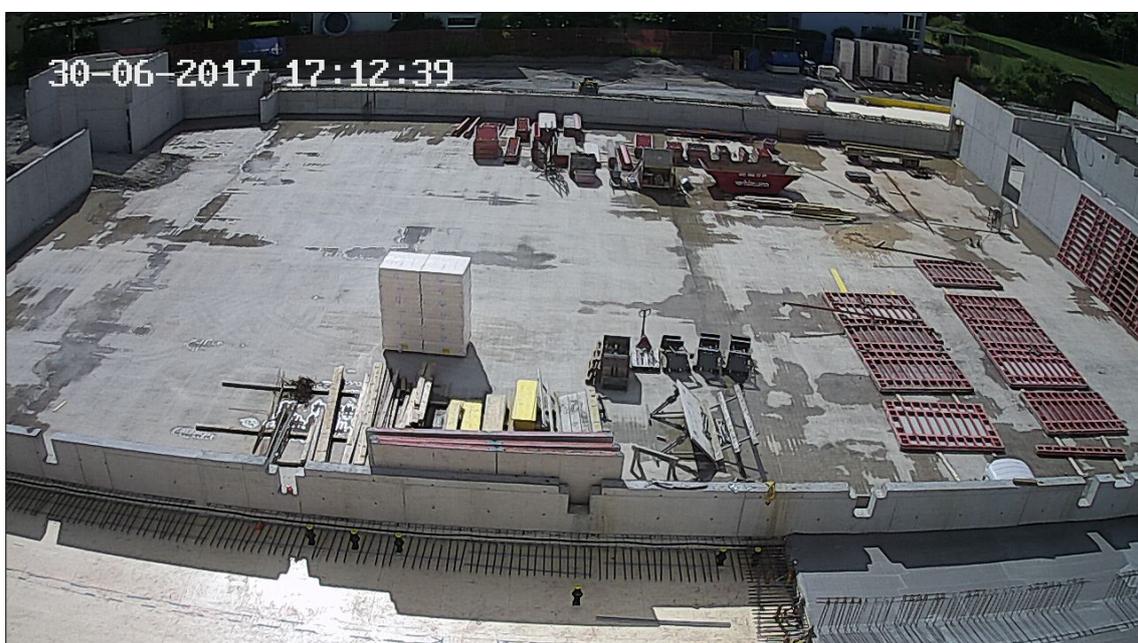




Monatsbericht Ballsporthalle Juni 2017



Die Baustelle Ende Juni 2017



Die Stiftung Jugendförderung Berner Handball berichtet monatlich über die Aktivitäten auf der Baustelle der Ballsporthalle Moos in Gümligen. Mit diesen kurzen Monatsberichten sollen unsere Mitglieder, die Nachbarn sowie alle Interessierten über die Entwicklung und den aktuellen Stand des Hallen-Neubaus informiert werden.

Die Bauarbeiten im Juni 2017

Im Monat Juni sah man nach wie vor meistens die Mitarbeiter der Firma KIBAG AG und der Ramseier Bauunternehmung auf der Baustelle. Nach und nach gesellten sich aber auch der Sanitär und die Elektriker hinzu.

Nach der Fertigstellung der untersten Bodenplatte (künftiger Hallenboden des Spielfeldes) am Ende des letzten Monats wurden bereits die ersten Seitenwände errichtet und.

Ab 6. Juni 2017 wurden die Spundwände herausgezogen

Mit dem Abbau der Spundwände ging ab dem 6. Juni 2017 ein wichtiger Bauabschnitt zu Ende.

Mitarbeiter der KIBAG AG entfernten alle 14 m langen Spundwände, die während der Phase der Tiefbauarbeiten unterhalb des Grundwasserspiegels dafür gesorgt hatten, dass kein Grundwasser in die riesige Bau-Wanne eindringen und die Bodenplatte überfluten konnte.

Gleichzeitig wurden auch die temporären Rückgabe- und Filterbrunnen abgebaut. Sie hatten dem Zweck gedient, das während den Tiefbauarbeiten aus der Baugrube abgepumpte Grundwasser abzuführen.

Dank des relativ guten und regenarmen Wetters in der Zeitperiode, in welcher Tiefbauarbeiten unterhalb des Grundwasserspiegels ausgeführt werden mussten, war die Menge des abgepumpten Grundwassers etwas tiefer als erwartet.



21. Juni 2017 Pfählung abgeschlossen - Baubeginn im Garderobenbereich

Nach der Beseitigung der Spundwände konnten die letzten der insgesamt 122 Stück der 7 - 9 m langen Pfähle in den Boden gebohrt werden. Damit war der Weg frei für die Planierung des 1.50 m höher liegenden Terrain-Streifens zwischen der alten Mooshalle und der Grundbodenplatte der neuen Halle. Im Bereich der künftigen Garderobenanlagen wurden unverzüglich die Sanitär-Arbeiten für die Verlegung der Wasserzuleitungen und der Kanalisation gestartet.



Verlegung der Kanalisation



Unmittelbar nach Fertigstellung der Kanalisation wurde das Terrain ausgebetet, die ersten gelben Kunststoff-Bodenplatten gelegt, darauf die Armierungseisen verlegt und ein Bereich nach dem anderen sofort betoniert.



... und so präsentierte sich die Baustelle Ende Juni 2017



Aber auch auf den anderen Teilen der Baustelle wurde mit Hochdruck gearbeitet. Unablässig wechselten sich Lastwagen mit Baumaterial-Lieferungen mit Beton-Camions ab. Rings um das künftige Spielfeld herum wurden bereits viele Seitenwände hochgezogen - das Bauwerk nimmt Form an und nach und nach wird sichtbar, wie sich das Ganze künftig präsentieren wird.





Durch dieses Tor werden die Sportler künftig den Hallenraum betreten



links der Eingang zum Fitness-Kraftraum und rechts der Zugang zur Halle

Fotos von der Baustelle

Weitere und in regelmässigen Abständen aktualisierte Fotos von der Baustelle sind auf unserer Website im Internet zu finden unter <https://www.ballsport-halle.ch/medien/fotos>

Webcam

Für die Zwecke der "Geschichtsschreibung" ist auf dem Dach der alten Mooshalle eine Webcam installiert. Sie liefert alle 3 Stunden ein Foto von der Baustelle. Diese Fotos sind auf der Website <https://www.ballsport-halle.ch> zu sehen.

Beteiligte Baufirmen

In der gegenwärtigen Phase der Bauarbeiten stehen hauptsächlich folgende Firmen im Einsatz:

Planung / Administration

Architekt	Sven Stucki Architekten SIA AG, Bern
Bauingenieur	Ingenta AG, Bern
HLKK-Ingenieur	Grünig & Partner AG, Liebefeld
Elektroplanung	Bering AG, Bern
Bautreuhänder	von Graffenried AG Immobilien, Bern

Bau-Ausführung

Spezialtiefbau	KIBAG AG, Bern
Phahlungen	Ghelma AG, Meiringen
Hochbau	Ramseier Bauunternehmung AG, Bern
Elektriker	Gerber AG, Gümligen
Sanitär	Binggeli-WBM AG, Hinterkappelen

Serie: Vorstellung von Exponenten des Bauprojektes

Heute: Der leitende HLKK-Ingenieur

Heute stellen wir Ihnen Heinz Grünig, den leitenden Ingenieur für alle Belange von HLKK (Heizung, Lüftung, Klima und Kältetechnik) des Sporthallenprojektes, vor:

Heinz Grünig

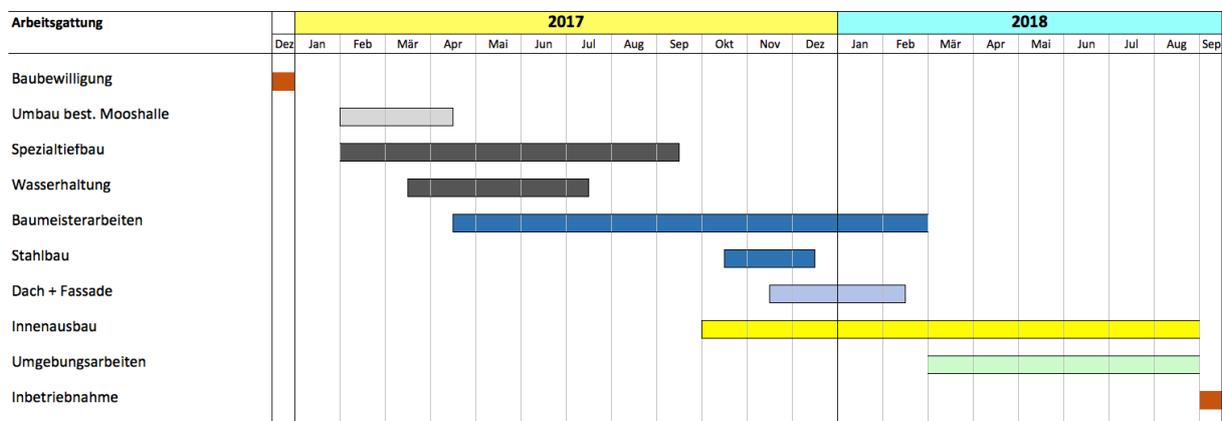
Leitender HLKK-Ingenieur des
Hallenprojektes
Grünig & Partner AG, Bern



Terminprogramm

Als Gesamtüberblick nachstehend das grobe Terminprogramm des Baus der Ballsporthalle Moos:

Grobterminprogramm



Die neue Website der Ballsporthalle Moos

Am 6. Juni 2017 ist die neu gestaltete Website der Ballsporthalle unter der Adresse www.ballsport-halle.ch online geschaltet worden. Dort finden sich sehr ausführliche Informationen über unser Projekt.



Monatsberichte

Dieser Monatsbericht und auch alle früher publizierten Monatsbericht sind auf unserer Website im Internet zu finden unter <https://www.ballsport-halle.ch/bau-der-halle/monatsberichte>

Text: Willy Glaus / Fotos: Manfred Schär/Willy Glaus/Andere

1.7.2017